



Bauernhöfe, ländliche Gastronomie und private Gastgeber halten für Oberschwaben - Kreis Ravensburg, ganz in der Nähe des Bodensees, ein tolles Angebot bereit: Bei 50 Stationen sind Wanderreiter willkommen! Gerade Wanderreiter von „auswärts“ werden die Schönheit Oberschwabens genießen - mit exklusivem



Alpenblick. Die Nähe des Bodensees, das alpennahe Allgäu prägen den Lebensstil der Menschen. Kulturell und geschichtlich bietet der Kreis Ravensburg eine ungewöhnliche Vielfalt. Eiszeitlich überformte Landschaften mit ihren Moränenhügeln und Seen könnten abwechslungsreicher nicht sein. Ein umweltfreundlicher und sanfter Tourismus mit dem Pferd ist tatsächlich planbar in einer wunderschönen Landschaft: Wanderreiter erleben ihren Urlaub als Abenteuer mit gesicherter Unterkunft.

**Und was gibt es Schöneres** als mit dem eigenen Pferd neue Regionen zu erkunden? Täglich erlebt der Wanderreiter Neues: Freude, Freunde, Erholung und freundliche Gastgeber: Alles zusammen entschädigt für den Stress des Alltags. Das Angebot der Stationen reicht von einfacher Übernachtung mit Verpflegung im benachbarten Gasthaus bis hin zu Ferienwohnungen oder Gästezimmern privater Anbieter und Gaststätten in der Nachbarschaft des Stalles, in dem die Pferde untergebracht sind.



**Ein kurzer Reisebericht** erzählt von schönen Reitertagen: Nach tristen Regentagen Ende Oktober 2008 hatte der Himmel ein Einsehen und schickte schönes Herbstwetter. Sechs Reiter aus Weingarten hatten das Glück dieses Wetterfensters. Von Karsee bei Vogt aus starteten sie Richtung Norden. Vorbei ging es am Allgäu-Städtchen Kißlegg zur Station 39 bei Maritta Conrad, die zur Mittagsrast ihren schönen Stall für die Pferde bereitet hatte. Wie schon so oft war es bei ihr urgemütlich und gastfreundlich. Der Ritt führte weiter nach Norden bis Baierz, das wenig südöstlich von Bad Wurzach liegt. Julia Becker betreibt den Hof mit ihrer Familie